WB WerraBus
FRÜHJAHR 2025 | AUSGABE
LANDKREIS HILDBURGHAUSEN

Jetzt neu!

omni

Aktuelles von Bus & Bahn Thüringen

IN DIESER AUSGABE

3 Deutschland-Ticket 2025: weiter grenzenlos mobil

8 Digitaler ÖPNV: bargeldloses Bezahlen

9 ÖPNV-Meilenstein: neue Stadtlinie R1

Frühlingshafte Freizeitfahrten

Ausflugsziele mit Bus und Bahn

INNOVATION UND ENTWICKLUNG

Liebe Leserinnen und Leser,

Mobilität ist ein entscheidender Faktor für die Lebensqualität und wirtschaftliche Entwicklung unserer Region. Als WerraBus GmbH setzen wir uns dafür ein, den öffentlichen Nahverkehr in Hildburghausen und Umgebung zuverlässig, effizient und zukunftsfähig zu gestalten.

Die Anforderungen an den ÖPNV verändern sich stetig – Fahrgäste erwarten flexible, gut vernetzte und nachhaltige Angebote. Unser Anspruch ist es, diesen Erwartungen gerecht zu werden. Deshalb arbeiten wir kontinuierlich an der Optimierung unserer Fahrpläne, investieren in moderne Fahrzeuge und setzen auf eine enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern, wie der SBG Südthüringer Busgesellschaft GbR und der Firma Bartenstein.

Unser Ziel ist es, den Nahverkehr nicht nur als Transportmittel zu verstehen, sondern als einen wesentlichen Beitrag zur regionalen Entwicklung. Mit innovativen Lösungen und einem klaren Fokus auf die Bedürfnisse unserer Fahrgäste möchten wir dazu beitragen, Hildburghausen und den Landkreis noch lebenswerter zu machen.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen in WerraBus und freue mich auf eine gemeinsame, mobile Zukunft.

Ihre Susanne Gaurun

Geschäftsführerin, WerraBus GmbH

IHR NAHVERKEHR IN EINER AUSKUNFT:

https://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de

Einfach QR-Code scannen und Fahrplanauskunft starten.

IMPRESSUM

Herausgeber:

bus & bahn thüringen ...wir fahren Sie.

Bus & Bahn Thüringen e. V.
Stotternheimer Straße 6/7
99086 Erfurt
Telefon 0361/789 837 20
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V. i. S. d. P.: Susanne Gaurun

Redaktion: Jessika Fichtel | JF Texte, Julia Lohrke

Gestaltung: Maja Schollmeyer – Visuelle Kommunikation, Erfurt

Druck: BrandtDruck e.K.

Redaktionsschluss: 10.03.2025

Fotos: Titelbild KI-generiert, Unsplash+

Mit dem Deutschland-Ticket ist man auch 2025 weiterhin kostengünstig im ÖPNV mobil

Deutschland-Ticket 2025

Trotz Preissteigerung bietet das D-Ticket weiterhin Anreize, öfter den ÖPNV zu nutzen und das Auto stehenzulassen. Sie kaufen es am besten direkt bei Ihrem Verkehrsunternehmen vor Ort.

Das Deutschland-Ticket wird nicht nur von Seiten der Politik als zukunftsweisendes Mobilitätsangebot angepriesen, sondern macht den ÖPNV tatsächlich zu einer attraktiven Alternative gegenüber dem Pkw. Denn obwohl der Preis für das Abo-Ticket Anfang 2025 von 49 Euro auf 58 Euro gestiegen ist, blieb die zuvor von den Medien erwartete „Kündigungswelle" in den Thüringer Verkehrsunternehmen aus. Die Mitglieder von Bus & Bahn Thüringen e. V. bestätigen: Zahlreiche Fahrgäste setzen weiterhin auf die Vorzüge des Deutschland-Tickets im regionalen ÖPNV – ob nun in Form einer Chipkarte oder per App auf dem Smartphone.

Was vielen Nutzern allerdings nicht bewusst ist: Es ist eine Win-win-Situation, wenn Sie das Deutschland-Ticket direkt bei Ihrem lokalen Verkehrsunternehmen kaufen. Denn während die Bus- und Bahnunternehmen das Fahrgeld direkt einnehmen und somit ihre Liquidität sichern, dürfen Sie sich auf einen kompetenten Fahrgast-Service vor Ort freuen, der Ihnen bei Fragen und Unklarheiten zur Seite steht.

In einem Beratungsgespräch stellen Ihnen die Mitarbeitenden der Verkehrsunternehmen außerdem gern weitere Abo- und Ticket-Optionen wie das Schüler-Ferienticket (mehr dazu auf Seite 4) sowie verschiedene Ermäßigungen vor. Sie werden überrascht sein, wie viele Möglichkeiten es gibt, entspannt, günstig und nachhaltig mit Bus und Bahn zur Arbeit, zur Schule oder zum Ausflug in die Natur zu gelangen.

Unser Tipp: Nutzen Sie das Deutschland-Ticket!

Einmal Abo abschließen und bequem und sorglos fahren.

Mehr Infos: www.bus-bahn-thueringen.de/dticket

D-TICKET

Mit Bus & Bahn zum nächsten Ausflug

Mit dem Beginn des Frühlings erwacht ganz Thüringen aus dem Winterschlaf und putzt sich heraus für unternehmungslustige Ausflügler. Die Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen Abstecher direkt vor der eigenen Haustür sind vielfältig.

Den Ausflug genießen am Rennsteig im Thüringer Wald: Die Anreise mit dem ÖPNV ist entspannt und umweltfreundlich

Fotos: Dominik Ketz/Regionalverbund Thüringer Wald e. V., artFoto – Michael Reichel/Regionalverbund Thüringer Wald e. V.

Entspannt, kostengünstig, umweltfreundlich – wer einmal mit Bus und Bahn zu einem Ausflug gestartet ist, versteht schnell, dass es sich hierbei um eine angenehme Alternative zum eigenen Pkw handelt. Um die Entscheidung für ein passendes Ausflugsziel ein wenig zu erleichtern, hat Bus & Bahn Thüringen e.V. ein umfangreiches Angebot an Informationsmaterial für Sie. Damit wird Ihr nächster Ausflug schon ab der Anreise mit dem ÖPNV ein wahrer Genuss.

Sechs Flyer, eine Broschüre und unendliche Inspiration

Insgesamt sieben Produkte informieren über die touristischen Möglichkeiten in unserem schönen Freistaat. Die Ausflugsbroschüre verschafft einen Überblick und stellt verschiedene Ziele übersichtlich und mit tollen Fotos vor.

Möchten Sie Ihren Ausflug im Detail planen und eine passende Bus- oder Bahnlinie herausfinden, eignen sich unsere Übersichtskarten für die Regionen Rennsteig Mitte, Rennsteig West, Nördliche Rhön, Schwarzatal, Thüringer Meer und Werratal.

> „Zahlreiche Buslinien verkehren auch am Wochenende vertaktet."
>
> Tilman Wagenknecht, Geschäftsführer von Bus & Bahn Thüringen e. V.

Smart unterwegs mit dem passenden Ticket

Wenn am 28. Juni die Sommerferien beginnen, sind alle Thüringer Schülerinnen und Schüler eingeladen, sechs Wochen lang mit dem Schüler-Ferienticket Thüringen (SFT) kreuz und quer durchs Bundesland zu fahren und unvergessliche Ausflüge zu unternehmen. Neben dem Ticket für 32 Euro, das in Bussen, Straßenbahnen und Regionalzügen (2. Klasse) genutzt werden kann, gibt es auch das Mini-Ticket für nur 16 Euro. Dieses ist in allen Bussen der beteiligten Verkehrsunternehmen gültig.

Wer kein Schüler mehr ist, muss natürlich keinesfalls auf einen günstigen Nahverkehr verzichten. Gerade im Frühling und Sommer, wenn Ausflüge, Sightseeing und Freibadbesuche dazu einladen, den ÖPNV (noch) häufiger zu nutzen, lohnt sich das Deutschland-Ticket. Für monatlich 58 Euro sind Sie damit sogar deutschlandweit smart unterwegs.

Mehr Informationen:
www.sft-thueringen.de

Schüler Ferien Ticket

ERST BUS, DANN BIKE

Abfahrt zur Ausflugssaison

Mit **Beginn der Ausflugssaison** stellen sich viele Bus- und Bahnunternehmen wieder auf eine erhöhte Nachfrage nach Fahrradmitnahme ein, teilweise sogar mit Gepäckträgern und Anhängern. Wenn Sie Ihre nächste Fahrradtour mit einer Busfahrt beginnen oder beenden wollen, sollten Sie folgende Punkte beachten:

- Melden Sie die Fahrradmitnahme möglichst vorher bei Ihrem Verkehrsunternehmen an.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Fahrradmitnahme – auch nicht nach vorheriger Anmeldung.
- Beachten Sie, dass für die Fahrradmitnahme u. U. zusätzliche Kosten entstehen.
- Andere Fahrgäste, Kinderwagen und Rollstühle haben immer Vorrang.

In den Zügen in Thüringen ist die Mitnahme von Fahrrädern grundsätzlich kostenfrei. Doch auch hier gilt: Wenn wegen der Räder andere Fahrgäste keinen Platz mehr finden, kann die Mitnahme verweigert werden. Meiden Sie darum nach Möglichkeit Fahrten mit hoher Auslastung.

Was Sie sonst noch über die Mitnahme von Fahrrädern und anderen Gegenständen wissen müssen, erfahren Sie auf dem omni-Blog: www.bus-bahn-omni.de/service/nicht-befoerdern-duerfen.

Freizeit-Highlights in Thüringen

Egal ob Rennsteig, Rhön, Schwarzatal, Thüringer Meer oder Werratal – die verschiedenen Regionen Thüringens locken mit zahlreichen Attraktionen. In unserer Übersicht finden Sie einige Ausflugsziele, die Sie bequem mit Bus und Bahn erreichen können.

Mehr Informationen:

Viele weitere Tipps und Anregungen sowie unsere Flyer und Broschüre finden Sie auf unserer Website:

www.bus-bahn-thueringen.de/tourismus_freizeit.

1 Schmalkalden: Die „Viba-Nougat-Welt“ bietet auf zwei Etagen eine Vielzahl von Genüssen für Groß und Klein.

2 Schmiedefeld am Rennsteig: Der „Bahnhof Rennsteig“ liegt direkt im Thüringer Wald. Er ist einer der am höchsten gelegenen Bahnhöfe in Thüringen.

4 Schleusingen: Das „Schloss Bertholdsburg“ beherbergt das Naturhistorische Museum, in dem man knapp 100.000 Exponate bewundern kann.

3 Weidberg bei Kaltenwestheim: Die „Arche Rhön“ ist eine Attraktion der „Erlebniswelt-Rhönwald“. In der Ausstellung des schiffsförmigen Bauwerks soll spielerisch Wissen über die Rhön, regionales Handwerk und geologische Phänomene vermittelt werden.

5 Schleiz: „Schloss Burgk“ an der Saale im Thüringer Schiefergebirge beherbergt heute ein Museum fürstlicher Wohnkultur.

6 Oberweißbach: Die Fröbelstadt im Schwarzatal befindet sich mitten in Thüringens Kräutergarten.

7 Bad Liebenstein: „Schloss und Park Altenstein“ ist Thüringens größter Landschaftspark mit einer spektakulären Naturkulisse.

Fotos: viba sweets GmbH, ariFoto - Michael Reichel/Regionalverbund Thüringer Wald e.V., Wolfgang Fallier/Rhön GmbH, Regionalverbund Thüringer Wald e. V., Dominik Ketz/Regionalverbund Thüringer Wald e. V., Barbara Neumann/Fröbelstadt Marketing GmbH, Paul Hentschel Photography

In allen WerraBus-Linien ist bargeldloses Bezahlen möglich

Bargeldlos unterwegs mit WerraBus

Mehr Kundenzufriedenheit: Seit August 2024 sind alle Fahrzeuge der WerraBus GmbH und ihrer lokalen Subunternehmen, die im Auftrag des Landkreises den ÖPNV erbringen, mit sogenannten EC-Cash-Terminals ausgestattet.

Wenn Sie Ihre nächste Busfahrt stressfrei ohne Bargeld bezahlen wollen, stehen Ihnen etliche Möglichkeiten zur Verfügung. Die EC-Cash-Terminals in unseren Bussen akzeptieren Girokarten, Kreditkarten (Visa, Visa Debit, Mastercard) sowie Smartphone-Dienste mit digitalen Debit- bzw. Kreditkarten, sogenannte Wallets.

Durch die Möglichkeit der PIN-Eingabe sind auch Zahlungen über 50 Euro problemlos möglich. Bei Beträgen darunter müssen Sie Ihre Karte oder das Smartphone nur kurz auflegen und die Zahlung ist in Sekundenschnelle erledigt.

Reibungslose Abläufe

Dieser Umstand freut nicht nur das Fahrpersonal, sondern auch alle anderen Fahrgäste – schließlich wird die Wartezeit beim Einstieg durch das bargeldlose Bezahlen enorm verkürzt. Hinzu kommt außerdem, dass weniger Bargeld innerhalb der WerraBus GmbH verwaltet und beispielsweise auf der Bank eingezahlt werden muss. Von den Vorzügen des bargeldlosen Bezahlens profitieren also viele verschiedene Personen – nicht zuletzt Sie selbst. Denn das hektische Kramen und Abzählen hat nun endlich ein Ende.

Die Nachrüstung der Terminals ist Bestandteil der Erneuerung des rechnergestützten Betriebsleitsystems (RBL) für den Landkreis Hildburghausen. Das Projekt wird durch das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr gefördert, zudem hat der Landkreis per Kreistagsbeschluss Eigenmittel zur Verfügung gestellt.

Fotos: WerraBus GmbH, Paul Hentschel/Bus & Bahn Thüringen e.V.

Neue Stadtlinie in Hildburghausen

Ein barrierefreier Minibus verbindet auf der Stadtlinie R1 alle Teile von Hildburghausen und schafft außerdem eine Anschlussverknüpfung am Hauptbahnhof.

Die Einführung der neuen Stadtlinie R1 am 20.06.2024 war ein Meilenstein für den ÖPNV in Hildburghausen. Die Linie wurde in enger Abstimmung zwischen Landkreis und Stadt Hildburghausen sowie der WerraBus GmbH vorbereitet.

Neue Haltestellen

Als große Ringlinie verbindet die Stadtlinie R1 ausgehend vom Busbahnhof Hildburghausen alle Teile der Stadt. Neue Haltestellen wurden u. a. in Wallrabs (Fuchsweg, Ortsmitte) und Häselrieth (Mohnhäcksweg/Fundgrube, Backhaus, Hagebaumarkt) sowie im Nordosten der Stadt (Wiedersbacher Straße, WEFA/Roter Hügel) eingerichtet. Auch die Schwimmhalle, der Haupteingang zum Friedhof, die Stadtverwaltung und das Landratsamt wurden durch Haltestellen erschlossen. In den Wohngebieten erhielten die Bereiche um die Armin-Human-Straße sowie die Hertelstraße neue Haltestellen. Mit einer Haltestelle am Salzmarkt hat erstmals auch das unmittelbare Zentrum mit dem Marktplatz eine ÖPNV-Anbindung.

Seit Juni 2024 fährt der „HIBUS“ als neue Stadtlinie R1 durch Hildburghausen

Alle Haltestellen werden montags bis freitags mindestens im Zweistundentakt von einem barrierefreien Kleinbus angefahren. Die zentralen Haupthaltestellen werden nahezu halbstündlich bedient. Am Busbahnhof bestehen zahlreiche Anschlussverknüpfungen. Somit profitieren nicht nur die Einwohner der Kreisstadt, sondern der gesamte Landkreis. Die bisherige Stadtlinie 236 soll zukünftig vor allem dem Schülerverkehr dienen.

Mehr Informationen:
Den Fahrplan der neuen Linie R1 gibt es auf der Website www.werrabus.de und direkt über den QR-Code.

HIBUS ... unser Stadtbus

Die Frankentherme in Bad Königshofen erstrahlt bei Abenddämmerung

Einsteigen und abschalten

Warum immer mit dem Auto zum Ausflug, wenn der Bus eine hervorragende Alternative ist und viele Möglichkeiten bietet? So beginnt die Entspannung schon bei der Anreise.

In unserer Region sind zahlreiche Ausflugsziele entspannt und unkompliziert mit dem Bus erreichbar. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Thermenbesuch, bei dem Sie dem Alltag entfliehen und die Seele baumeln lassen können? Mit den Linien von WerraBus erreichen Sie auch über die Grenzen Thüringens hinaus attraktive Ziele für einen erholsamen Ausflug.

Therme Bad Königshofen

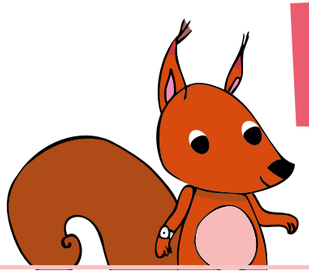
Die Anreise zur Therme im unterfränkischen Bad Königshofen ist denkbar einfach: Mit der Buslinie 219 fahren Sie bequem von Hildburghausen über Römhild in den malerischen Kurort. So entfällt die Parkplatzsuche und Sie können sich entspannt auf das Badevergnügen freuen. Nach dem Thermenbesuch bietet sich ein kleiner Stadtbummel durch Bad Königshofen an. Die charmante Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, gemütlichen Cafés und kleinen Geschäften lädt zum Flanieren und Entdecken ein.

Therme Bad Rodach

Auch nach Bad Rodach ist die Anreise mit dem Bus bequem möglich: Die Buslinie 216 verbindet Hildburghausen mit Bad Rodach über Adelhausen. Auf der Fahrt in das oberfränkische Heilbad können Sie den Blick in die Ferne schweifen lassen und die Landschaft genießen. Machen Sie es sich in unseren Bussen gemütlich! Ein zusätzlicher Grund für einen Ausflug nach Bad Rodach: Die idyllische Kleinstadt hält viele Überraschungen und Besonderheiten bereit – beispielsweise Frankens wärmste Thermalquelle.

Mehr Informationen:
Bad Königshofen
www.frankentherme.de
Bad Rodach
www.therme-natur.de

Fotos: www.frankentherme.de, Illustrationen: Suse Schweizer

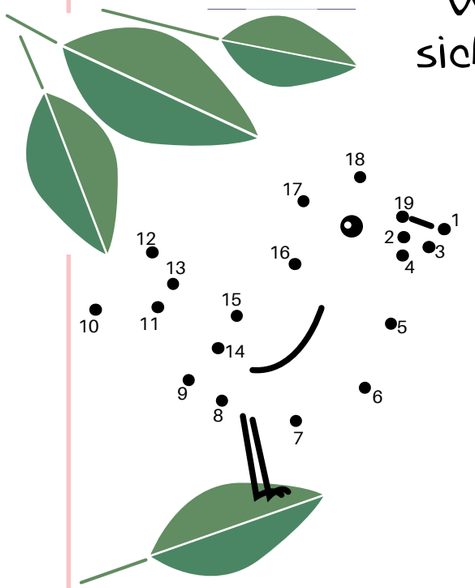


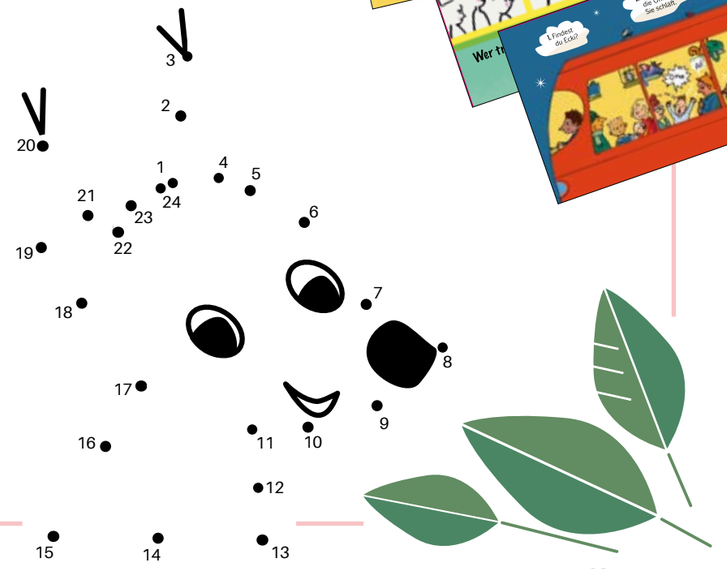
Hallo Kinder!

In der omni habt ihr eine eigene Seite mit Spielen, Rätseln, Infos und Tipps.

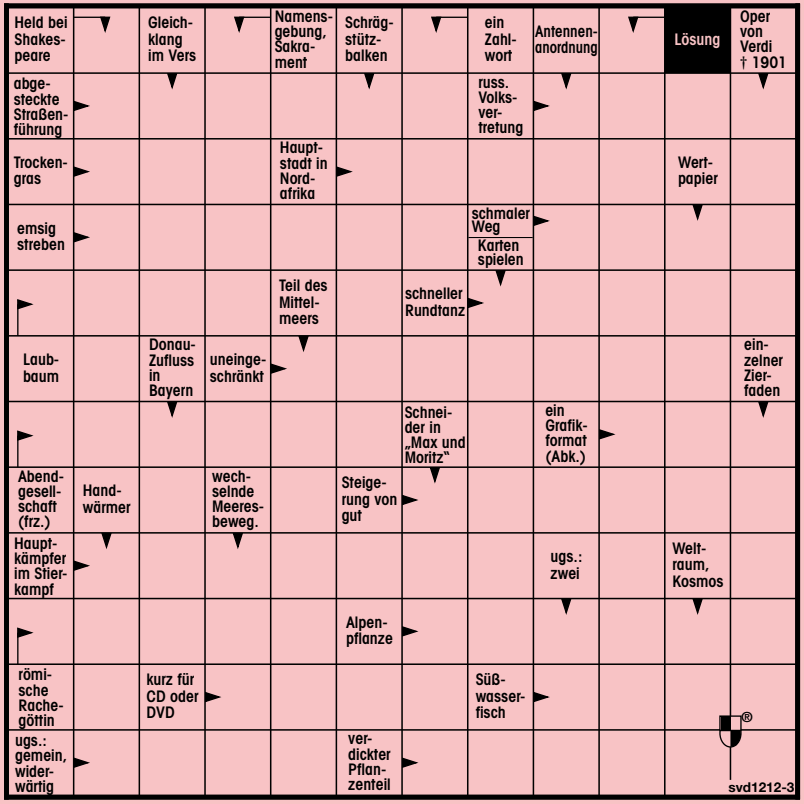
Spiel, Spaß und Sammelfreude: Unsere Kinderfahrscheine erhaltet ihr bei den Verkehrsunternehmen von Bus & Bahn Thüringen e. V.

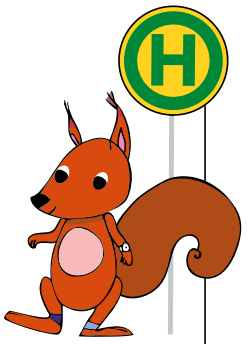
Wer versteckt sich zwischen den Zahlen?





RÄTSEL





ECKI ERKLÄRT

C wie … Chipkarte

Das Deutschland-Ticket in Form einer Chipkarte ist weit mehr als ein Stück Plastik. Es ist ein kleines Hightech-Wunder!

Denn in der Karte ist modernste NFC-Technik (die Abkürzung steht für Near-Field-Communication) verbaut. Diese sorgt dafür, dass die Karte mit verschiedenen Lesegeräten (zum Beispiel denen in Bus und Bahn) „kommunizieren“ kann und ist natürlich anfällig für Beschädigung.

Darum: Die Chipkarte bitte niemals lochen, tackern oder knicken, denn das kam alles schon vor. ;-)

Nur unbeschädigt sind Chipkarten als Fahrkarte nutzbar.

Echt eckitastisch!

In der Chipkarte ist moderne NFC-Technik verarbeitet: Sie sollte daher niemals gelocht werden

Infos und Kontakt:

WerraBus

WerraBus GmbH
www.werrabus.de
Servicetelefon: 03685 / 404 9274
Mo–Fr: 08:00 Uhr–12:00 Uhr
und 13:00 Uhr–16:00 Uhr

Nicht vergessen:

Die nächste omni erscheint im Juli. Bis dahin bleiben Sie aktuell informiert auf www.bus-bahn-omni.de.

Foto: Niclas Poller/IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau, Illustration: Susse Schweizer